

HONORARÜBERSICHT

Gebäudedichtheitsprüfung (Blower-Door-Test)

+ 1. Baubegleitender Luftdichtheitstest im Beisein der Handwerker zur Leckagesuche (ohne Dokumentation, n50-Wert wird angezeigt):

Euro 295,-

+ 2. Normmessung nach DIN EN ISO 9972, und GEG. Mit Leckagesuche, Zertifikat und Messprotokoll:

Euro 375,-

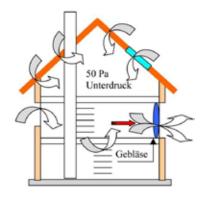
Die Preise beziehen sich auf gemessene Wohneinheiten (EFH, RH, DHH, Wohnungen etc.). Für größere Objekte (Industriehallen, Schulen, Kindergärten etc.) erhalten Sie Preise auf Anfrage. Preise für andere Leistungen, z.B. vor Ort Energieberatung, sowie Schadstoffanalyse im Gebäudebstand ebenfalls auf Anfrage.

Für weitere Fragen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

(Alle Preise zuzüglich gesetzlicher MwSt.) gültig ab 01.09.2025

Sie haben einen Anspruch auf ein luftdicht gebautes Haus/Wohnung. Vorgabe durch den Gesetzgeber von Normen und GFG.

Der Test schafft für beide Seiten, den Bauherrn und die Baufirma, klare Verhältnisse auch bezüglich eventuell entstehender Gewährleistungsansprüche.



- Baubiologische Beratungen
- Energieberatungen
- Luftdichtheitsmessungen
- Vorträge rund ums Bauen



Boubiologie + Energieberatung



INFORMATIONEN FÜR

BAUHERREN UND BAUFIRMEN

Helmut Schuler

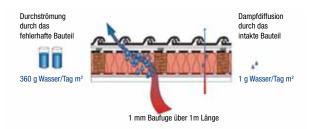
Zimmermeister Energieberater HWK Baubiologe IBN zertifizierter Luftdichtheitsprüfer Kontakt:

88437 Laupertshausen

ES GIBT VIELE GRÜNDE FÜR EINE LUFTDICHTE GEBÄUDEHÜLLE

- ← Verringerung der Energieverluste
- + Heizkosten sparen
- + Bauschäden verhindern
- ← Vermeidung von kalten Fußböden im EG
- + Sicherstellung der Dämmwirkung von Außenbauteilen
- ← Einhaltung des Gebäudeenergiegesetzes (GEG)
- + Sicherstellung der Funktion der Lüftungsanlage
- Verhinderung des Eintrages von Luftschadstoffen in die Raumluft
- + Sicherstellung des Schalldämmmaßes von Bauteilen

VERMEIDUNG VON TAUWASSER IN DER KONSTRUKTION



FAZIT:

Nur wenn die Hülle ihres Objektes optimal Dicht ist, haben Sie Gewissheit, dass Sie und ihre Angehörigen sich in ihren vier Wänden sicher, gesund und behaglich fühlen können. Eine Blower-Door Messung gibt ihnen darüber zuverlässig Auskunft.

DER BLOWERDOOR-TEST

Dieser Test ist genau genommen der Wichtigere und dient zur Überprüfung der Gebäudehülle. Er wird nach Einbau der luftdichten Ebene durchgeführt. Diese Ebene legt normalerweise der Planer fest. Für gewöhnlich ist dies der Zustand, nachdem die Folie verklebt und die Lattung für den Trockenbau angebracht wurde. Hierbei werden Leckagen gesucht. Zu diesem Zeitpunkt können Fehler kostengünstig gefunden und behoben werden. Dies ist jedoch noch nicht der Zustand für die Ermittlung des n50-Wertes.





DIE BLOWERDOOR-MESSUNG

Diese wird grundsätzlich im Nutzungszustand, nach Abschluß aller Arbeiten, ermittelt. Mann kann, auch bei einem schon bezogenen Haus, problemlos noch den n50-Wert ermitteln. Die Blowerdoor-Messung gilt als Nachweis im Sinne des Gebäudeenergiegesetzes und dient der Überprüfung des Endergebnisses der Luftdichtheit. Bei einem KfW-Darlehen oder einem Gebäude mit Lüftunganlage ist diese unbedingt erforderlich.

GERINGER AUFWAND - GROSSE WIRKUNG

Energieverluste von einem Beispielhaus Bj. Anfang 90er Jahre, mit 150 m² Wohnfläche. Durch ein undichtes Gebäude können bei dieser Größe zusätzliche Energiekosten von bis zu 500,-€ pro Heizperiode entstehen.

Häufigste undichte Lekagestellen sind an Türen und Fenstern. (siehe unten Wärmebild)

Lassen Sie ihre Haustüre und Fenster alle 5 Jahre neu einstellen, wenn nötig bei älteren Fenstern Dichtungen austauschen. Bei der Haustüre eine Bodenabsenkdichtung nachträglich montieren. Somit sparen Sie mit wenig Aufwand Energie ein und gewinnen zusätzlichen Wohnkomfort und Behaglichkeit in ihrer Wohnung.



